



Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Heitenried
Hauptstrasse 44, Postfach 36
1714 Heitenried
E-Mail: gemeinde@heitenried.ch
Internet: www.heitenried.ch
Telefon: 026 495 11 35

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag	08.00 – 11.00	14.00 – 17.00
Dienstag	08.00 – 11.00	14.00 – 17.00
Mittwoch	geschlossen	geschlossen
Donnerstag	08.00 – 11.00	14.00 – 17.00
Freitag	08.00 – 11.00	14.00 – 16.30

Auflage
Nr. 2024-07

Gemeinde Heitenried
680 Exemplare

Evaluation des Bedarfs an familienergänzenden Betreuungsplätzen - Befragung 2024

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Das Gesetz über die familienergänzenden Tagesbetreuungseinrichtungen (FBG) verpflichtet die Gemeinden, alle vier Jahre eine Beurteilung des Bedarfs an familienexternen Betreuungseinrichtungen durchzuführen. Die Beurteilung betrifft die Anzahl und die Art der zur Bedarfsdeckung notwendigen familien-ergänzenden Betreuungsplätze.

Die Teilnahme ist nicht nur den Familien mit Kindern vorbehalten. Alle Bürgerinnen und Bürger haben das Recht, an dieser Bedarfsabklärung teilzunehmen. Damit die Bedürfnisse der Bevölkerung aussagekräftig sind, ist es notwendig, dass Sie an der Befragung teilnehmen. Nur so kann der Gemeinderat die entsprechenden Massnahmen in Angriff nehmen.

Die Ergebnisse der Befragung werden im heitenried(INFO 2025-01) veröffentlicht. Die Fragebögen werden durch den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung ausgewertet. Die einzelnen Fragebögen können nicht durch Dritte eingesehen werden. Ihre Angaben werden vertraulich behandelt. Sollten bei Ihnen Fragen zum Fragebogen oder zu einzelnen Fragen auftreten, zögern Sie nicht und wenden Sie sich an die Kontaktpersonen. Der Gemeinderat hofft, dass möglichst viele direkt betroffene – aber auch nicht direkt betroffene Bürgerinnen und Bürger an der Befragung teilnehmen. Wir danken Ihnen im Voraus bestens.

Die verschiedenen Tariflisten können auf der Homepage der Gemeinde Heitenried unter Leben | Bildung | ASB eingesehen werden.

Den ausgefüllten Fragebogen werfen Sie bitte bis spätestens am **31. Januar 2025** in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung oder senden ihn via E-Mail an gemeinde@heitenried.ch.

Heitenried, November 2024
Der Gemeinderat

Kontaktpersonen

Beatrice Schmid, Gemeinderätin
(Ressort Vorschulalter)

✉ beatrice.schmid@heitenried.ch

Ursula Sahli, Gemeinderätin
(Ressort ausserschulische Betreuung)

✉ ursula.sahli@heitenried.ch

David Vogelsang, Gemeindeschreiber

☎ 026 495 11 35

✉ david.vogelsang@heitenried.ch

heitenried
INFO

Nächste Ausgabe: 14.03.2025
Redaktionsschluss: 15.02.2025

**Inserate nach dem Redaktionsschluss
können nicht berücksichtigt werden.**

 **Energiestadt** Sensebezirk
Die Region mit Energie

Evaluation des Bedarfs an familienergänzenden Betreuungsplätzen Gemeinde HEITENRIED

Information: Dieser Fragebogen richtet sich an alle Haushalte unserer Gemeinde, im Besonderen an die Haushalte unserer Gemeinde mit einem oder mehreren Kindern im Vorschul- (0-4 Jahre), Kindergarten- und Primarschulalter. Ziel dieses Fragebogens ist es, Informationen über die derzeitigen Bedürfnisse im Bereich der familienergänzenden Betreuung der 0- bis 12-Jährigen zu erfassen:

Ihr Beitrag ist wichtig; durch ihn können wir die spezifischen Bedürfnisse unserer Gemeinde richtig einstufen. Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt. Die Ergebnisse der Bedarfsabklärung werden in zusammengefasster Form im Verlaufe dieses Jahres der Bevölkerung bekannt gemacht.

Wichtig:

- Nur einen Fragebogen pro Haushalt ausfüllen
- Zutreffendes ankreuzen und/oder Antwort in das entsprechende Feld schreiben
- Nur auf die Fragen antworten, die für Sie bestimmt sind
 - ✓ Teil A (Fragen für alle Haushalte)
 - ✓ Teil B (Fragen für alle „direktbetroffenen“ Haushalte)
 - ✓ Teil C (Fragen für „direktbetroffenen“ Haushalte mit einem oder mehreren Kindern im Vorschulalter)
 - ✓ Teil D (Fragen für „direktbetroffene“ Haushalte mit einem oder mehreren Kindern im Kindergarten- und Primarschulalter)
 - ✓ Teil E (Fragen für alle „direktbetroffenen“ Haushalte)
 - ✓ Teil F (Fragen für alle Haushalte)

Bei Fragen im Zusammenhang mit der Terminologie benutzen Sie bitte das Glossar auf Seite 11.

A Einleitende Frage ⇒ Fragen für alle Haushalte

Motivation zur Teilnahme an dieser Befragung

1. Ich bin / Wir sind „Direktbetroffene“ ...

NUR EINE ANTWORT MÖGLICH

- Paar (verheiratet oder nicht) mit Kind/ern (1a)
- Einelternfamilie mit Kind/ern..... (1b)
- Andere Haushaltsform mit Kind/ern _____ (BITTE ANGEBEN) (1c)

ODER

Ich bin / Wir sind nicht „Direktbetroffene“ ...

- nehmen aber Betreuungsaufgaben wahr (Tages-, Grosseltern etc.) _____ (BITTE ANGEBEN) (1d)
- planen aber eine Familiengründung _____ (BITTE ANGEBEN) (1e)
- möchten uns zu diesem gesellschaftspolitischen Thema äussern _____ (BITTE ANGEBEN) (1f)
- andere Motivation für Teilnahme an der Befragung _____ (BITTE ANGEBEN) (1g)

Wenn Sie zu den **nicht direktbetroffenen Haushalten** gehören, gehen Sie bitte direkt zu Teil F, Seite 10.

B ALLGEMEINE ANGABEN

⇒ Fragen für alle „direktbetroffenen“ Haushalte

Familienstruktur und Berufstätigkeit

2. Beschäftigungsgrad (gemäss Arbeitsvertrag)

WICHTIG: Betrifft nur die Personen, die im Haushalt leben

Personen, die sich in einer Berufsausbildung befinden, werden gebeten, ihren Beschäftigungsgrad ebenfalls anzugeben. Arbeitssuchende werden gebeten, ihren Beschäftigungsgrad einzuschätzen.

- Beschäftigungsgrad Mutter/Ehegattin _____% Arbeitsort: _____ (2.1)
- Beschäftigungsgrad Vater/Ehegatte _____% Arbeitsort: _____ (2.2)
- **Total** _____% (2.3)

3. Sind Ihre Arbeitszeiten regelmässig oder unregelmässig?

WICHTIG: Als «unregelmässige Arbeitszeiten» gelten Arbeitszeiten, die jeden Monat ändern.

NUR EINE ANTWORT MÖGLICH

Mutter/Ehegattin

- Regelmässig..... (3a)
- Unregelmässig..... (3b)

Vater/Ehegatte

- Regelmässig..... (3c)
- Unregelmässig..... (3d)

4. Im Haushalt lebende Kinder

- Wie viele Kinder sind im Vorschulalter (0-4 Jahre) _____ (BITTE ANGEBEN) (4.1)
- Wie viele Kinder sind im Kindergarten- und/oder Primarschulalter (4-12 Jahre) _____ (BITTE ANGEBEN) (4.2)

C BETREUUNGSBEDARF FÜR KINDER IM VORSCHULALTER (0-4 Jahre)

⇒ Fragen an die Haushalte mit einem oder mehreren Kindern im Vorschulalter (0-4 Jahre)

⇒ Bitte nur für Ihr Kind/Ihre Kinder im Vorschulalter antworten (0-4 Jahre)

⇒ Wenn Sie keine Kinder im Vorschulalter haben, gehen Sie direkt weiter zu Teil D (S. 6)

Lösung/en, die Sie derzeit während Ihrer Arbeitszeit (einschliesslich Ausbildungszeit und Zeit für Arbeitssuche) **nutzen**

5. Nutzen Sie zurzeit die Betreuungsformen „Krippe“ oder „Tagesmutter/Tageseltern“?

NUR EINE ANTWORT MÖGLICH

- Ja..... (5.1)
- Nein..... ⇒BITTE DIREKT ZU FRAGE 7 WEITERGEHEN (5.2)

5.1 Wenn Ja, geben Sie bitte an, wie viele Kinder Sie pro Halbttag unterbringen:

WICHTIG: Bitte geben Sie in der nachfolgenden Tabelle die **Anzahl Kinder** an, die Sie pro halben Betreuungstag (Vormittag oder Nachmittag) in einer Krippe oder bei einer Tagesmutter/bei Tageseltern unterbringen.

Bitte für die halben Tage in der Krippe und die halben Tage bei der Tagesmutter/den Tageseltern separat antworten.

EINE ANTWORT PRO FELD MÖGLICH

		Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
		↓ Wie viele Kinder sind wo untergebracht? (Anzahl Kinder eintragen) ↓					
in der Krippe →	Halber Betreuungstag						(5.1.1 bis 5.1.20)
	Vormittag						
	Nachmittag						
Tagesmutter / Tageseltern →	Vormittag						
	Nachmittag						

6. Sind Sie mit den bisherigen Betreuungslösungen zufrieden?

NUR EINE ANTWORT MÖGLICH

- Ja..... (6a)
- Eher ja (6b)
- Eher nein..... (6c)
- Nein..... (6d)

6.1 Wenn nein oder eher nein, wieso? _____

_____ (BITTE ANGEBEN)

Abklärung des ungedeckten Bedarfs an Krippen- oder Tageselternplätzen

7. Haben Sie zusätzlichen Betreuungsbedarf (Krippe oder Tageseltern) für Ihr/e Kind/er im Vorschulalter?

NUR EINE ANTWORT MÖGLICH

- Ja..... → ich habe zusätzlichen Betreuungsbedarf → (weiter zu **Frage 8**, unten) (7a)
- Nein..... → ich habe keinen zusätzlichen Betreuungsbedarf → (weiter zu **Frage 14**, Seite 5) (7b)

8. Für wie viele Kinder und für welche Halbtage haben Sie zusätzlichen Betreuungsbedarf (Krippe oder Tageseltern)?

WICHTIG: Bitte geben Sie in der nachfolgenden Tabelle die **Anzahl Kinder** an, die Sie pro Halbttag (Vormittag oder Nachmittag) in einer Krippe oder bei Tageseltern unterbringen möchten.

Bitte nur Ihren zusätzlichen Bedarf angeben (= derzeit ungedeckter Betreuungsbedarf)

Bitte unterscheiden Sie zwischen den Alterskategorien „unter 2 Jahre alt“ und „2 bis 4 Jahre alt“.

Wenn Ihre Arbeitszeiten unregelmässig sind, beziehen Sie sich bitte auf Ihre Arbeitszeit des laufenden Monats.

EINE ANTWORT PRO FELD MÖGLICH

Halber Betreuungstag		Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
		↓ Tragen Sie die Anzahl betroffener Kinder ein ↓					
unter 2 Jahre alt →	Morgen						(8.1 bis 8.20)
	Nachmittag						
2 bis 4 Jahre alt →	Morgen						
	Nachmittag						

9. Wie alt ist das Kind/sind die Kinder, für das/die Sie zusätzlichen Betreuungsbedarf haben (Krippe oder Tageseltern)?

WICHTIG: Bitte geben Sie das Alter jedes Kindes an, für das Sie zusätzlichen Betreuungsbedarf haben.

- Kind 1 ⇒ Alter _____ (9.1)
- Kind 2 ⇒ Alter _____ (9.2)
- Kind 3 ⇒ Alter _____ (9.3)

10. Welche Betreuungsart ziehen Sie für Ihr/e Kind/er vor?

NUR EINE ANTWORT MÖGLICH

- Betreuung in Kollektiven (Krippe)..... (10a)
- Betreuung in einer Familie (Tageseltern)..... (10b)
- Keine Vorlieben (10c)

11. Ab wann brauchen Sie am Morgen ein Betreuungsangebot?

NUR EINE ANTWORT MÖGLICH

- Ab 6.30 Uhr (11a)
- Ab 7.00 Uhr (11b)
- Andere..... ⇒ Gewünschter Zeitraum _____ (BITTE ANGEBEN) (11d)

12. Bis wann brauchen Sie am Nachmittag ein Betreuungsangebot?

NUR EINE ANTWORT MÖGLICH

- Bis 18.00 Uhr (12a)
- Bis 18.30 Uhr (12b)
- Nach 18.30 Uhr... .. ⇒ Gewünschter Zeitraum _____ (BITTE ANGEBEN) (12c)

13. Auf der Homepage der Gemeinde finden Sie die Tarifregelungen für die Betreuung in einer Krippe (am Beispiel der KITA Zauberschlossli in Tifers) und die Betreuung durch Tageseltern (am Beispiel des Tageselternvereins Sense). Bitte beachten Sie, dass diese Tarife als Richtwerte zu verstehen sind und je nach betreuender Institution/Organisation unterschiedlich sein können.

Würden Sie Ihre Kinder zu diesen Tarifen einschreiben? (Siehe www.heitenried.ch | Aktuelles | News)

NUR EINE ANTWORT MÖGLICH

- Ja (13a)
- Nein..... (13b)

Bemerkungen _____

Beurteilung des Sozialisierungsbedarfs in einer Spielgruppe (Einrichtungen mit beschränkter Öffnungszeit)

14. Besucht Ihr Kind/besuchen Ihre Kinder derzeit eine Spielgruppe?

NUR EINE ANTWORT MÖGLICH

- Ja ⇒ Wenn ja, welche? (Name und Ort) _____ (BITTE ANGEBEN) (14a)
- Nein (14b)

15. Möchten Sie Ihr Kind/Ihre Kinder für eine Spielgruppe anmelden?

NUR EINE ANTWORT MÖGLICH

- Ja ⇒ Anzahl betroffener Kinder _____ (BITTE ANGEBEN) (15a)
- Nein (15b)

D BETREUNGSBEDARFS FÜR KINDER IM SCHULALTER (KINDERGARTEN UND PRIMARSCHULE, 4-12 JAHRE)

- Fragen an die Haushalte mit mind. einem Kind im Kindergarten- oder Primarschulalter.
- Bitte nur für Ihr Kind/Ihre Kinder antworten, die bereits eingeschult sind oder die in den beiden kommenden Schuljahren eingeschult werden
- Wenn Sie keine Kinder im Kindergarten- oder Schulalter haben, gehen Sie direkt weiter zu Teil E, S. 9

Bedarfsabklärung

16. Brauchen Sie für Ihr/e Kind/er im Kindergarten- oder Primarschulalter ein ausserschulisches Betreuungsangebot?

NUR EINE ANTWORT MÖGLICH

- Ja..... (16a)
- Nein..... ⇒WEITER ZU FRAGE 24 (16b)

WENN SIE BEI FRAGE 16 MIT JA GEANTWORTET HABEN:

17. Für welche Zeitspanne/n wünschen Sie eine ausserschulische Betreuung?

MEHRERE ANTWORTEN MÖGLICH

- Morgens vor dem Schulbeginn..... (17.1)
- Während der Mittagspause..... (17.2)
- Nachmittags nach der Schule (17.3)
- Für den alternierenden Unterricht und/oder die freien Halbtage..... (17.4)

18. Für wie viele Kinder und an welchen Tagen bräuchten Sie eine ausserschulische Betreuung?

WICHTIG: Bitte tragen Sie in der nachfolgenden Tabelle die **Anzahl Kinder** ein, die Sie pro Tag und pro Betreuungseinheit für eine ausserschulische Betreuung einschreiben möchten.

Wenn Ihre Arbeitszeiten unregelmässig sind, beziehen Sie sich bitte auf Ihre Arbeitszeit des laufenden Monats

EINE ANTWORT PRO FELD MÖGLICH

Betreuungseinheit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
	↓ Tragen Sie die Anzahl betroffener Kinder ein ↓					
Morgens vor dem Schulbeginn (d.h. bis 8.00 Uhr)*						(18.1)
Während der Mittagspause (d.h. von 11.40 bis 13.30 Uhr)*						bis
Nachmittags nach der Schule (d.h. nach 15.10 Uhr)*			**			(18.25)
Für die freien Halbtage						
Ganzer Morgen *						
Ganzer Nachmittag *			**			
*Nähere Angaben über Ihre Bedürfnisse in Sachen Öffnungszeiten können Sie bei Frage 22 und 23 machen. **schulfreier Nachmittag						

19. Brauchen Sie auch während den Schulferien eine außerschulische Betreuung?

NUR EINE ANTWORT MÖGLICH

- Ja ⇒ Anzahl betroffener Kinder _____ (BITTE ANGEBEN) (19a)
- Nein (19b)

20. Brauchen Sie auch an den Wochenenden eine außerschulische Betreuung?

NUR EINE ANTWORT MÖGLICH

- Ja ⇒ Anzahl betroffener Kinder _____ (BITTE ANGEBEN) (20a)
- Nein (20b)

21. In welcher Schulstufe ist das Kind/sind die Kinder, für das/die Sie eine außerschulische Betreuung wünschen?

WICHTIG: Bitte geben Sie die **Anzahl betroffener Kinder** je Schulstufe an

EINE ANTWORT PRO ZEILE MÖGLICH

Schulstufe	Anzahl Kinder	
Einschulung im kommenden Schuljahr		(21.1)
Kindergarten: 1. und/oder 2. Jahr		(21.2)
Primarschule: 1. und/oder 2. Jahr		(21.3)
Primarschule: 3. und/oder 4. Jahr		(21.4)
Primarschule: 5. und/oder 6. Jahr		(21.5)

Nähere Angaben zu den Öffnungszeiten

22. Zu welchen Zeiten brauchen Sie eine Betreuung am Morgen?

NUR EINE ANTWORT MÖGLICH

- Ab 6.30 Uhr (22a)
- Ab 7.00 Uhr (22b)
- Ab 7.30 Uhr (22c)
- Kein Bedarf (22d)

Bemerkungen _____

23. Zu welchen Zeiten brauchen Sie eine Betreuung am Nachmittag?

NUR EINE ANTWORT MÖGLICH

- Bis 17.30 Uhr (23a)
- Bis 18.00 Uhr (23b)
- Bis 18.30 Uhr (23c)
- Nach 18.30 Uhr (23d)
- Kein Bedarf (23e)

Bemerkungen _____

Finanzieller Beitrag

24. Auf der Homepage der Gemeinde finden Sie die aktuellen Tarifregelungen für ausserschulische Betreuung (am Beispiel der ausserschulischen Betreuung Ueberstorf & Düringen für Schul- und Kindergartenkinder). Bitte beachten Sie, dass diese Tarife als Richtwerte zu verstehen sind und je nach betreuender Institution/Organisation unterschiedlich sein können.

Würden Sie die Anmeldung Ihres Kindes/Ihrer Kinder bei diesen Tarifen für die ausserschulische Betreuung bestätigen? (Siehe www.heitenried.ch | Aktuelles)

NUR EINE ANTWORT MÖGLICH

- Ja (24a)
- Nein (24b)

24.1 Wenn nein, wieso nicht? _____ (BITTE ANGEBEN)

E Kriterien für die Wahl einer Betreuungsart

⇒ Fragen für alle „direktbetroffenen“ Haushalte

25. Welches sind für Sie die wichtigsten Kriterien bei der Wahl der vor- oder ausserschulischen Betreuung?

WICHTIG: Bitte bewerten Sie jedes Kriterium anhand der nachfolgenden Skala (Skala von 1 = «nicht wichtig» bis 4 = «sehr wichtig»)

NUR EINE ANTWORT PRO ZEILE

	Nicht wichtig	...	bis	...	sehr wichtig	Weiss nicht	
	1	2	3	4			
- Ausbildung des Personals	<input type="checkbox"/>	(25.1)					
- Grösse der Kindergruppen (Betreuung in kleinen Gruppen).....	<input type="checkbox"/>	(25.2)					
- Garten/Aktivitäten im Freien	<input type="checkbox"/>	(25.3)					
- Ausgewogene Ernährung	<input type="checkbox"/>	(25.4)					
- Stundenplan und Öffnungszeiten	<input type="checkbox"/>	(25.5)					
- Preis	<input type="checkbox"/>	(25.6)					
Vorschulische Betreuung							
- Nähe zum Wohnort.....	<input type="checkbox"/>	(25.7)					
- Nähe zum Arbeitsort.....	<input type="checkbox"/>	(25.8)					
Ausserschulische Betreuung							
- Nähe zur Schule	<input type="checkbox"/>	(25.9)					
- Zeit für Aufgaben	<input type="checkbox"/>	(25.10)					

24.1. Wenn Sie das Kriterium «Nähe zum Arbeitsort» als wichtig bis sehr wichtig einstufen, geben Sie bitte im Folgenden Ihren Arbeitsort an (Kanton, Gemeinde)

_____ (25.1.1)

F ALLGEMEINE EINSCHÄTZUNG ZU FAMILIENEXTERNEN BETREUUNGSANGEBOTEN

⇒ Fragen für alle Haushalte

Bedeutung eines Angebotes für familienexterne Betreuung

26. Welche Bedeutung messen Sie einem bedarfsgerechten Angebot an familienexternen Betreuungsangeboten im Vorschul-, Kindergarten- und Primarschulalter bei? BITTE ANGEBEN

(26)

27. Welchen Einfluss hat ein bedarfsgerechtes Angebot auf die Standortattraktivität der Gemeinde?

BITTE ANGEBEN

(27)

28. Wie schätzen Sie die Tarife, welche als reine Richtwerte betrachtet werden können, welche je nach Institution unterschiedlich sein können, für die verschiedenen Angebote der familienexternen Betreuung ein (siehe Tarife auf der Homepage)?

PRO ANGEBOT (Anhang A: Kita Zauberschlossli; Anhang B: Tageselternverein Sense; Anhang C: ASB Ueberstorf) MAXIMAL EINE ANTWORT MÖGLICH

- zu hoch (28a)
- eher hoch (28b)
- korrekt (28c)
- eher tief (28d)
- zu tief (28d)

28.1 Begründen Sie bitte kurz Ihre Einschätzung:

29. Hätten Sie Interesse, an einem allfälligen ausserschulischen Projekt mitzuarbeiten?

NUR EINE ANTWORT MÖGLICH

- Ja (29a)
- Nein (29b)

30. Haben Sie weitere Bemerkungen oder möchten Sie einen Vorschlag machen?

(30)

Vielen Dank für Ihre wertvolle Teilnahme!

Angabe von Namen, Vornamen, Adresse sind freiwillig. Die Vertraulichkeit Ihrer Angaben ist gewährleistet. Die Ergebnisse dieser Bedarfsabklärungen werden der Bevölkerung in zusammengefasster Form bekannt gegeben.

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Bitte geben Sie den ausgefüllten Fragebogen bis zum 31. Januar 2025 ab:

Per E-Mail: gemeinde@heitenried.ch
Per Post/Briefkasten: Gemeinde Heitenried
Hauptstrasse 44, Postfach 36
1714 Heitenried

GLOSSAR

Kinder im Vorschulalter: Kinder, die noch nicht eingeschult wurden (vor dem Eintritt in den Kindergarten (0-4 Jahre)).

Kinder im Schulalter: Kinder, die in den Kindergarten und/oder in die Primarschule gehen (4-12 Jahre)

Einrichtung zur Betreuung von Kindern im Vorschulalter: Umfasst die verschiedenen Betreuungseinrichtungen für Kinder im Vorschulalter (Krippe, Hort, Tageseltern, Tagesmutter, Spielgruppen, Frühförderung).

Ausserschulische Betreuungseinrichtung: Umfasst alle Betreuungseinrichtungen für Kinder im Kindergarten- und Primarschulalter.

NB: Die Einrichtungen für die Aufnahme von Kindern im Vorschulalter können eine ausserschulische Betreuung für Kinder anbieten, die den Kindergarten besuchen.

BETREUUNGSANGEBOTE, DIE DIE VEREINBARUNG VON FAMILIEN- UND BERUFSLEBEN FÖRDERN (EINRICHTUNG MIT ERWEITERTER ÖFFNUNGSZEIT)

Krippe: Einrichtung mit erweiterter Öffnungszeit zur gemeinschaftlichen Tagesbetreuung von Kindern im Alter von 0 bis 4 Jahren. Diese Art von Einrichtung kann Betreuungsgruppen für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren, welche den Kindergarten besuchen, anbieten. Sie entspricht dem Betreuungsbedarf der Eltern und stellt gleichzeitig eine pädagogische Betreuung sicher, die den Bedürfnissen des Kindes entsprechend konzipiert ist. Öffnungszeiten: Ganztags, mit Mittagessen, im Allgemeinen an 5 Tagen die Woche.

Tageseltern: Betreut/betreuen tagsüber bei sich zu Hause Kinder im Vorschul- oder Schulalter (0-12 Jahre)*. Diese Art der Aufnahme entspricht dem Betreuungsbedarf der abgebenden Eltern und stellt gleichzeitig eine pädagogische Betreuung sicher, die nach den Bedürfnissen des Kindes in einem familiären Lebensrahmen konzipiert ist. Öffnungszeiten: Ganztags, mit Mahlzeiten (Frühstück, Mittagessen, Zvieri und Abendessen), Flexibilität im Betreuungsstundenplan.

** Die Anzahl Kinder, die gleichzeitig aufgenommen werden dürfen, wird in den kantonalen Richtlinien festgelegt.*

Ausserschulische Betreuung: Betreuungsart für die Betreuung von Kindern im Kindergarten- und Primarschulalter am Morgen, am Mittag und/oder am Nachmittag, ausserhalb der Unterrichtszeiten. Alter der betreuten Kinder: 4–12 Jahre

(Hinweis: Tageseltern, die Kinder zwischen 0 und 12 Jahren betreuen, können eine ausserschulischen Betreuung anbieten)

SOZIALISIERUNGSANGEBOT (Einrichtungen mit beschränkter Öffnungszeit)

Spielgruppe: Die Spielgruppe nimmt 2- bis 6-jährige Kinder für zwei bis drei aufeinanderfolgende Stunden auf. Diese Einrichtungen bieten einer stabilen Gruppe gleichaltriger Kinder ein entwicklungsgerechtes Programm an. Sie erfüllen keine Betreuungsfunktion.